

	Objekt: Beigefäß (Urne)
	Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
	Sammlung: Archäologie
	Inventarnummer: 1981-038

Beschreibung

Doppelkonisches, gut geglättetes Beigefäß aus schwach gebranntem, hellgrauem Ton mit schwarzen Flecken. Konisch zulaufende, kleine Standfläche. Die steile Mündung ist leicht eingekehlt. Große Teile des Randes sind ergänzt. Derartige kleine Beigefäße wurden üblicherweise mit in die Urne oder die Grabgrube gegeben.

Datierung: jüngere Bronze- bis Eisenzeit

Fundort: Gefunden um 1911 bei der Anlegung eines Entwässerungsgrabens in Gronau nordwestlich des Hofes Thieke, "Urnenfriedhof Tiekhook". Der Friedhof im "Tiekhook" muss ursprünglich sehr groß gewesen sein. Weite Teile dieses Gräberfeldes wurden bereits im Jahr 1880 durch den Sandabbau zerstört. 1911 wurden Reste dieses Friedhofs untersucht und einige Urnen später dem neugegründeten Heimatmuseum Gronau übergeben.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton / getöpfert

Maße:

H 8,6 cm; D 14,0 cm; Boden 5,3 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1911
	wer	
	wo	Gronau (Westf.)

Schlagworte

- Beigefäß
- Bestattung
- Bronzezeit

- Frühe Eisenzeit
- Grabbeigabe
- Tongefäß
- Urne

Literatur

- K.L. Voss (1967): Vor- und Frühgeschichte des Kreises Ahaus. Münster, "S. 118, Nr. 85, Tafel 26.7"